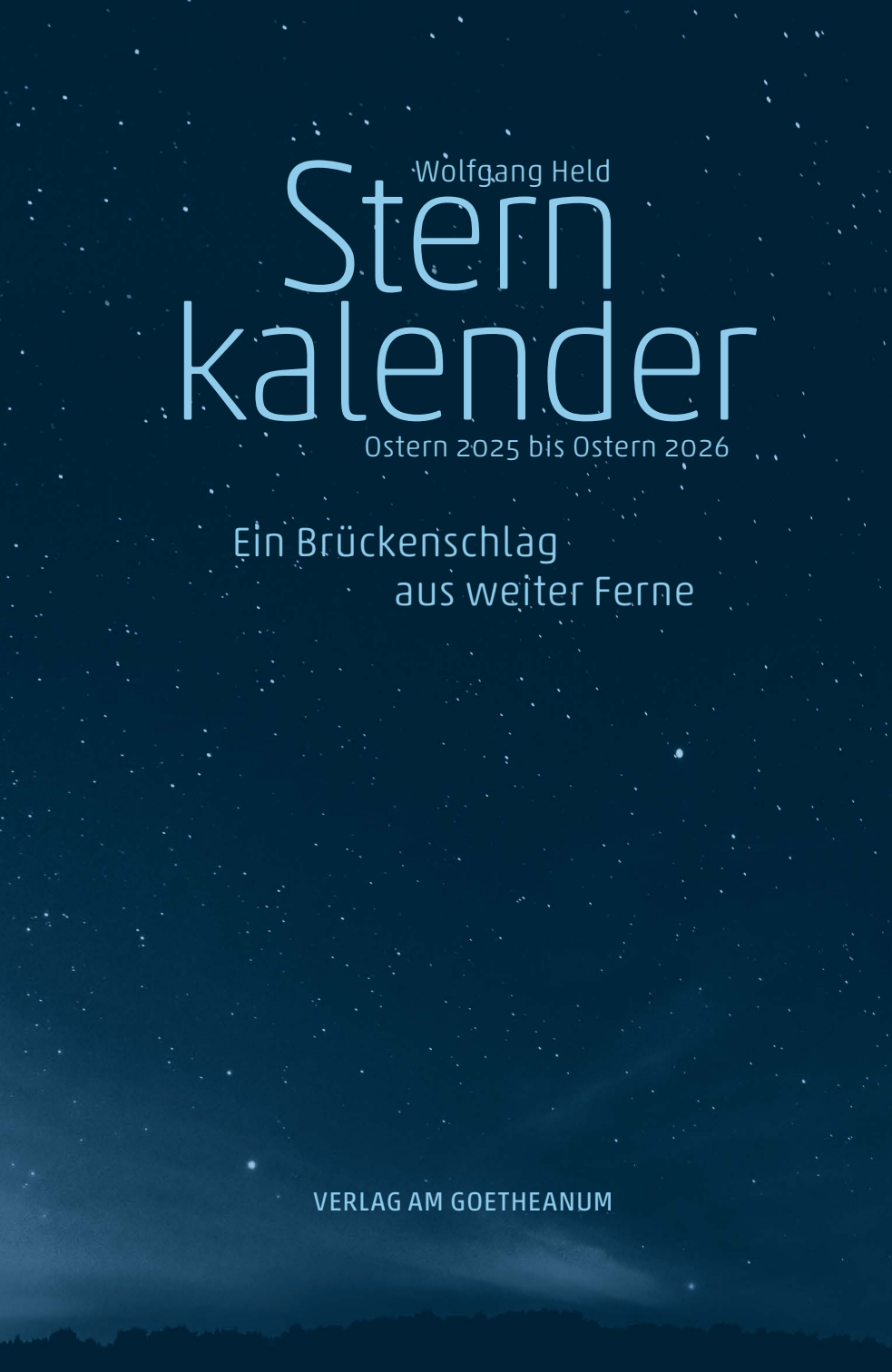




Wolfgang Held

Stern kalender

Ostern 2025 bis Ostern 2026

Ein Brückenschlag
aus weiter Ferne

VERLAG AM GOETHEANUM

Bildnachweis: S. 2, 3, 10, 11, 102, 103 Foto: Mathias Krumbholz ● S. 12, 13, 18, 19, 24, 32, 33, 38, 39, 44, 45, 52, 53, 58, 59, 64, 65, 72, 73, 78, 79, 84, 85, 87, 94, 95 © Mor65/Getty-images/iStockphoto.com ● S. 25 Mars Olympus: NASA ● S. 114 Foto: Torsten Edelmann ● S. 124 Merkur: NASA/Johns Hopkins University Applied Physics Laboratory/ Carnegie Institution of Washington ● S. 124 Venus: http://laps.noaa.gov/albers/sos/venus/venus4/venus4_rgb_cyl_www.jpg ● S. 125 Mars: NASA/JPL/MSSS – <http://www.jpl.nasa.gov/spaceimages/details.php?id=PIA02653> ● S. 125 Jupiter: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Jupiter_Earth_Comparison.png ● S. 126 Saturn: NASA/JPL/Space Science Institute – JPL Photojournal ● S. 126 Uranus: NASA/JPL-Caltech – http://web.archive.org/web/20090119235457/http://planetquest.jpl.nasa.gov/milestones_show/slide1.html ● S. 127 Neptun: NASA/JPL – <http://photojournal.jpl.nasa.gov/catalog/PIA00046> ● Größenvergleiche der Planeten: wikipedia.org ● Grafiken: Wolfgang Held

www.goetheanum-verlag.ch

Einbandgestaltung von Wolfram Schildt, Berlin, unter Verwendung
eines Bildes von © Farknot_Architect, Getty-images/iStockphoto.com
Gestaltung: Wolfram Schildt, Berlin

Druck und Bindung: Jelgavas Tipogrāfija, Jelgava, Lettland
Printed in Latvia

© Copyright 2024 by Verlag am Goetheanum, CH–4143 Dornach

Alle Rechte vorbehalten

ISBN 978-3-7235-1778-9

Inhalt

Zur astronomischen Signatur des Jahres 2025/26	6
Jahrestage	8

Himmel und Erde im Jahresrhythmus	11
Erklärung des Kalendariums	100

Das Jahr im Überblick	103
Planetensichtbarkeiten und Dämmerung	104
Auf- und Untergang der Planeten 2025/26	106
Helligkeit der Planeten im Jahreslauf	108
Geschwindigkeit der Planeten im Jahreslauf	109
Geozentrische Bewegung von Sonne und Planeten	110
Heliozentrische Bewegung von Erde und Planeten	112
Der Mondlauf	114
Jahresüberblick Planeten	116
Finsternisse	120
Die Planeten in Bild und Zahl	124
Kalenderjahr und Osterregel	128
Tierkreisbild und Tierkreiszeichen	131
Planetenephemeriden 2025/26	136
Mondephemeriden 2025/26	140
 Reisen mit Wolfgang Held	 144

Zur astronomischen Signatur des Jahres 2025/26

Ein Brückenschlag aus weiter Ferne

Die Zwillinge spielen beim Wandel der Planeten dieses Jahr eine besondere Rolle. Zuerst ist es Mars, der Ostern 2025 das Bild betont. Wie ein rotes Feuer erleuchtet der Planet die rechteckige Gestalt des Bildes. Gleichzeitig wandert etwas weiter rechts Jupi-

Aus der Dualität der
Zwillinge mündet der
Wille in den Krebs. Hier
fokussiert sich alles auf
einen Punkt – Vielfalt wird
Eindeutigkeit, Zweifel
wird Entscheidung.

ter durch den Stier, ebenfalls ein Bild des Willens! Jupiter als Planet der Erkenntnis zieht durch das Willensbild Stier. Die Wechselseitigkeit ist interessant: Jupiter gibt dem Stierwillen Richtung und der Stier verleiht der Jupiterintelligenz Kraft. Mars verlässt Ende April die Zwillinge und zieht in den Krebs ein. Aus der Dualität der Zwillinge mündet so der Wille in das Bild Krebs, in dem sich alles auf

einen inneren Kernpunkt fokussiert – die Vielfalt wird zur Eindeutigkeit, aus dem Zweifel wird die Entscheidung. Damit etwas gelingt, ist zur Eindeutigkeit außerdem Wärme notwendig. Das kosmische Bild dazu liefert Mars, wenn er im Juni dann zum Herzkern des Löwen, Regulus, weiterzieht. Interessant: Wenn drei Monate später Venus sich zu Regulus stellt, dann steht zur gleichen Zeit Mars bei Spica, der Ähre in der Jungfrau. Aus der Liebe und Herzkraft wird die Lebenskraft!

Jupiter braucht für seinen Umlauf knapp zwölf Jahre, so dass er jedes Jahr durch ein Tierkreisbild wandert. Dieses Jahr sind es die Zwillinge. Wie ein Grundakkord liegt deshalb dieses Bild allen Konstellationen zugrunde. Monat für Monat stellt sich der Mond zu Jupiter und führt mit den beiden Hauptsternen Kastor und Pollux zu einem Tetrachord, einem Vierklang. Mal als Quadrat, dann als Raute oder Linie zeigt sich diese monatliche Zusammenkunft am höchsten Punkt des Tierkreises. Immer geht es dabei um Jupiter, der Planet der Einheit, im Tierkreisbild der Dualität, der Zwei. Mir scheint es ein Ruf zu

sein, mit dem Denken in die Vielfalt verschiedener Perspektiven zu kommen. «Audiatur et altera pars» sagten die Römer. «Die andere Seite ist zu hören!». Eine Steigerung erfährt diese Konstellation, wenn Mitte August 2025 sich Venus zu Jupiter stellt. Die beiden hellsten Planeten, Repräsentanten von Erkenntnis und Liebe, stehen dann umrahmt von der Sternengestalt der Zwillinge hoch am Himmel.

Zu diesen beiden Bildern: Zwillinge – die Vielfalt im Denken – und das doppelte Bild des Willens fügt sich still und zugleich mächtig eine weitere Konstellation. Weniger als ein Grad vom Frühlingspunkt entfernt steht der fernste aller Planeten: Neptun. Saturn zieht seine Schleife bis zu Neptun heran. Gleichzeitig steht Venus bei Uranus. Dann löst sich Saturn wieder von dem fernen Wandler, um am 20. Februar 2026 mit ihm in Konjunktion zu stehen. Wenige Wochen später, in der Osterzeit, Mitte April, treten zu Saturn und Neptun noch Mars und Merkur hinzu. So sind vier Planeten am Frühlingspunkt versammelt. Gleichzeitig steht Venus erneut bei Uranus.

Mit der Konjunktion Saturn und Neptun verbindet sich der fernste Planet mit seinem verwandten Wandler, Saturn.

Mit der Konjunktion von Saturn und Neptun verbindet sich der fernste Planet mit seinem verwandten klassischen Wandler, Saturn. Die Konjunktion geschieht am Frühlingspunkt! Dieser Punkt markiert im Tierkreis die Sonnenposition, aus der die Sonne den Frühling einläutet. Der Frühlingspunkt ist deshalb ein Ort der Sonne und zugleich der Erde. So verbindet sich Neptun nicht nur mit Saturn, sondern er schlägt auch zu Erde und Sonne eine Verbindung. Weil zeitgleich Uranus und Venus beisammenstehen, scheint auch dieser zweitfernste Planet in diesen Brückenschlag sich einzureihen. Die Versammlung der vier Planeten Neptun, Merkur, Mars und Saturn Mitte April 2026 unterstreicht das Geschehen. Der ferne Neptun – und mit ihm der ferne Uranus schlagen eine Brücke zum klassischen Sonnensystem und darüberhinaus zur Erde. Es drängt sich das Bild auf, dass sich die beiden fernen Planeten mit ihren Inspirationen einbringen, in das menschlich-irdische Schicksal.

Jahrestage

Vor 50 Jahren

... endet 1975 mit dem Sieg des kommunistischen Nordens über die US-Streitkräfte der Vietnamkrieg. Seine Folgen für eine ganze Generation reichen bis heute.

... trat am 1. Juli 1975 das Internationale Artenschutzabkommen in Kraft. USA, Nigeria, die Schweiz, Tunesien und Schweden waren die erstunterzeichnenden Länder. Vor drei Jahren trat mit Andorra das 184. Land dem Naturschutzabkommen bei.

... finden nach 1945 mit einer Hetzjagd durch Erfurt die ersten breiten ausländerfeindlichen Übergriffe statt.

... landet am 22. Oktober 1975 die russische Sonde Venera 9 erstmals auf Venus und übermittelt erste Bilder von der bislang unbekannten Oberfläche des Planeten.

Vor 100 Jahren

... wird am 27. Februar 1925 die NSDAP neu begründet. Erster Auftritt von Adolf Hitler nach dessen Haft. Am 4. April folgt dann die Gründung der SS als Leibgarde.

... reichen die Physiker Werner Heisenberg, Max Born und Pascual Jordan ihre Abhandlungen zur Quantenphysik in der *«Zeitschrift für Physik»* ein.

... beginnen am 22. Mai 1925 die Dreharbeiten zum Film *«Metropolis»* von Fritz Lang – einem Meilenstein in der Filmgeschichte.

... stirbt am 30. März Rudolf Steiner, Begründer der Anthroposophie.

Vor 200 Jahren

... wird am 27. September 1825 die erste öffentliche Eisenbahn zwischen Stockton und Darlington in England eröffnet.

... entwickelt Louis Braille die Blindenschrift.

Vor 250 Jahren

... am 19. April 1775 beginnt in Nordamerika der Unabhängigkeitskrieg mit den Gefechten von Lexington und Concord. Großbritannien besetzt Boston, George Washington wird am 15. Juni zum Oberbefehlshaber des US-Heeres gewählt.

... steht am 4. April 1775 Anna Maria Schwegelin wegen ›Hexerei‹ vor Gericht und wird zum Tode verurteilt. Das Urteil wird wegen Einsprachen nicht vollstreckt. Sie bleibt als letztes Opfer der Hexenverfolgung auf deutschem Boden bis zu ihrem Tod 1781 in Haft.

... verbessert 1775 James Watt die Dampfmaschine, sodass sie erfolgreich eingesetzt werden kann.

... wird am 27. Januar der Philosoph Friedrich Wilhelm Joseph Schelling geboren, Hauptvertreter des Deutschen Idealismus.

Vor 300 Jahren

... stirbt am 8. Februar 1725 Peter der Große, Zar und Großfürst von Russland. Er war auch physisch ›groß‹. Die Quellen sprechen von 201 cm bis 215 cm. Er gilt als bedeutendster Herrscher Russlands. Seine Frau Katharina die Große folgt ihm.

... stirbt am 24. Oktober Alessandro Scarlatti. Der barocke Komponist gilt als Wegbereiter der klassischen Sinfonie.

Vor 400 Jahren

... wird am 8. Juni 1625 der italienische Astronom und Mathematiker Giovanni Domenico Cassini geboren. Nach ihm sind die Cassinischen Kurven benannt, bei der das konstante Produkt von zwei Brennpunkten eine Kurve erzeugt, wie beispielsweise die Lemniskate. Durch genaue Beobachtung bestimmte er die Neigung der Erdbahn sowie den Durchmesser der Sonne. Mit einem Teleskop bestimmte Cassini 1665 die Eigendrehung von Jupiter.

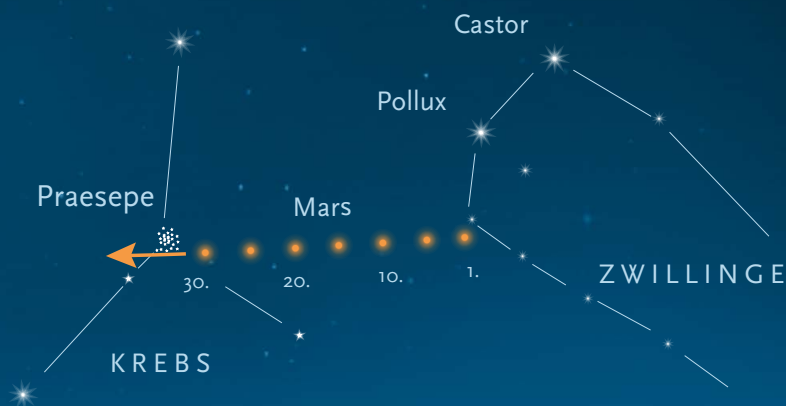
Himmel und Erde
im Jahresrhythmus

April 2025

STIRB UND WERDE. Das christliche Ostermotiv zeigt Mars im April in seiner Sprache, der Sprache des Willens. Der rote Planet wandert von den Zwillingen, dem Tierkreisbild der <2>, zum Krebs, dem Bild der Konzentration, der Einheit. Zum Willen gehört, dass man vom Zweifel, dem <Entweder-oder>, zum Entschluss kommt. Dafür steht der Krebs, denn hier sammelt sich alles in der einen Mitte, der Identität.

Süden, Abendhimmel

Mars schreitet von den Zwillingen in den Krebs.



VERSAMMLUNG AM FRÜHLINGSPUNKT

In der Karwoche gibt es eine unsichtbare Versammlung von vier Planeten: Merkur, Venus, Saturn und Neptun stehen am Frühlingspunkt eng beieinander. Die beiden sonnennächsten und zwei ferne Planeten markieren den Frühlingspunkt, den Anfang des Sonnenlaufes. So verbinden sich an diesem Osterfest mit der Sonne die nahen und fernen Wandler und geben dem Fest kosmische Weite.

Osten, Morgenhimmel

Venus zeigt einen interessanten Kurvenlauf am Morgenhimmel 2025.



VENUS AM MORGENHIMMEL

Venus kann sich maximal 45° von der Sonne lösen. Dieser Winkel ist die maximale Elongation von Venus. Wenn dabei die Tierkreisebene steil steht, dann erreicht sie eine entsprechend ausgeprägte Höhe. Beim morgendlichen Lauf von Venus ist das im August der Fall. Anschließend wandert sie wieder in die tieferen Tierkreisregionen. Doch wie kommt es zu dem Zacken im Mai? Hier endet die Rückläufigkeit von Venus. Diese hat sie schnell eine Distanz zur Sonne gewinnen lassen.

Wanderung von Mond und Planeten



Wassermann

Steinbock

Schütze

Skorpion

Waage

Jungfrau

☉ Sonne

Die Sonne wandert im April durch die Fische und gewinnt an Höhe. Dieses Jahr ist sie in dem Frühlingsmonat von der Schar der Planeten umgeben.

☾ Mond

Am 2. April zieht die Mondsichel weit oberhalb von Jupiter durch den Stier und bildet drei Tage später mit Mars und den Hauptsternen der Zwillinge ein Ensemble hoch am Himmel. Am 25. fügt sich der Mond in die Planetenversammlung am Frühlingspunkt ein.

☿ Merkur

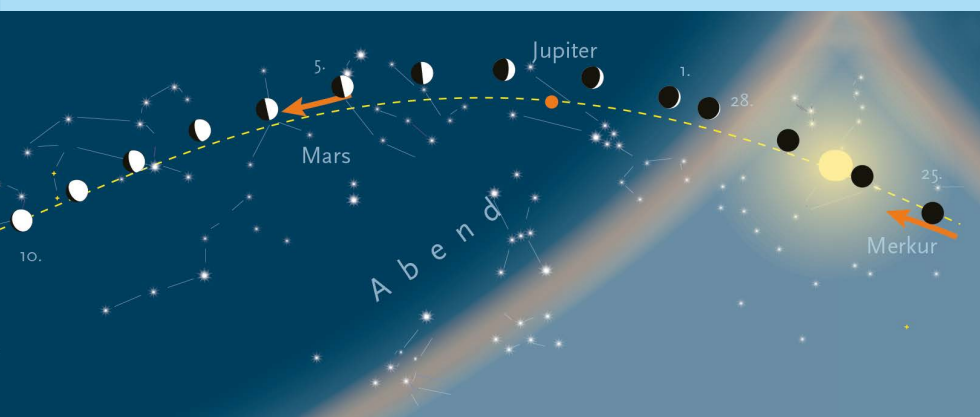
wandert unsichtbar durch die Fische und gehört zur Versammlung der Planeten am Frühlingspunkt.

♀ Venus

Das Tierkreisbild der Fische hat zwei runde Enden. Wie zwei Fühler wirken diese Ausläufer. Der untere von beiden liegt in der Tierkreisebene. Venus umstreicht bei ihrer Rückläufigkeit Anfang des Monats diese Form und fügt sich in die planetarische Versammlung von Merkur, Saturn und Neptun, wobei allein Venus sich gegen das Dämmerlicht durchsetzen kann. Man kann sich somit in ihrem Umkreis diese planetarische Schar denken. Zum Monatsende geht sie bereits 80 Minuten vor der Sonne auf.

♂ Mars

steht abends hoch am südlichen Himmel und wandert nun zum dritten Mal zwischen den Zwillingen und Krebs. Dabei bildet er zur Monatsmitte eine Reihe mit den Hauptsternen des Bildes und wandert dann auf den Krebs zu. Am Monatsende erreicht er Praesepe.



Löwe

Krebs

Zwillinge

Stier

Widder

Fische

♃ Jupiter

wandert zwischen den Hörnern des Stieres und geht bald nach Mitternacht unter. Zur Monatsmitte ist der majestätische Planet eingerahmt von den kraftvollen Sternennarben des Stiers.

♄ Saturn

stand am 12. März hinter der Sonne und zog dann in die Fische. Da die Tierkreisebene am Morgen jetzt aber flach steht, gelingt es dem fernen Planeten noch nicht, im Morgengrauen zu erscheinen. Erst im Mai leuchtet Saturn wieder am Morgenhimmel.

BEKANNT UND UNBEKANNT

Wer im April abends heraustritt, sieht bei klarer Sicht hoch am Himmel die markante Gestalt des Löwen. Zu jeder Jahreszeit gehören so vertraute Bilder. Im Frühling ist es der Löwe. Doch auch Unbekanntes gibt es zu sehen! Unter dem Löwen zieht sich die lange Gestalt der Wasserschlange – oder «Hydra». Am Horizont schlängelt sich die Sternenreihe. Der hellste Stern heißt Alphard. Man findet ihn, wenn man von Regulus abwärts geht.

April 2025

1.–2. Woche nach Ostern 2025

SONNE					MOND			
Datum	Bild	Zeichen	Aufg.	Unterg.	Bild	Aufg.	Unterg.	Position
1. Di.	Fische	Widder	7.08	20.00	☞ Widder 13h ☞ Stier	8.16	—	
2. Mi.			7.06	20.01	☞ Stier	8.52	0.43	
3. Do.			7.05	20.03	☞ Stier	9.39	2.04	
4. Fr.			7.03	20.04	☞ Stier 1h ☞ Zwillinge	10.40	3.11	☾ 0.03
5. Sa.			7.01	20.06	☞ Zwillinge	11.50	4.03	☾ 4.15
6. So.			6.59	20.07	☞ Zwillinge 2h ☞ Krebs	13.05	4.40	
7. Mo.			6.57	20.09	☞ Krebs 18h ☞ Löwe	14.20	5.07	
8. Di.			6.55	20.10	☞ Löwe	15.32	5.27	
9. Mi.			6.53	20.11	☞ Löwe	16.42	5.44	
10. Do.			6.51	20.13	☞ Löwe 15h ☞ Jungfrau	17.48	5.58	☾ 21.57
11. Fr.			6.49	20.14	☞ Jungfrau	18.55	6.12	
12. Sa.			6.47	20.16	☞ Jungfrau	20.01	6.25	
13. So.			6.45	20.17	☞ Jungfrau	21.08	6.39	☾ 2.22
14. Mo.			6.43	20.18	☞ Jungfrau 12h ☞ Waage	22.17	6.55	Ag 0.35
15. Di.			6.41	20.20	☞ Waage 24h ☞ Skorpion	23.26	7.15	
16. Mi.	Widder	Stier	6.40	20.21	☞ Skorpion	—	7.41	
17. Do.			6.38	20.23	☞ Skorpion	0.34	8.15	
18. Fr.			6.36	20.24	☞ Skorpion 14h ☞ Schütze	1.37	9.00	☾ 15.12
19. Sa.			6.34	20.26	☞ Schütze	2.31	9.56	
20. So.			6.32	20.27	☞ Schütze 23h ☞ Steinbock	3.14	11.04	
21. Mo.			6.30	20.28	☞ Steinbock	3.48	12.19	☾ 3.36
22. Di.			6.29	20.30	☞ Steinbock	4.15	13.37	
23. Mi.			6.27	20.31	☞ Steinbock 2h ☞ Wasserm.	4.36	14.58	
24. Do.			6.25	20.33	☞ Wassermann 20h ☞ Fische	4.55	16.20	
25. Fr.			6.23	20.34	☞ Fische	5.12	17.43	☾ 4.01
26. Sa.	Widder	Stier	6.22	20.35	☞ Fische	5.29	19.09	
27. So.			6.20	20.37	☞ Fische 9h ☞ Widder	5.49	20.39	Pg 18.18 ☞ 21.31
28. Mo.			6.18	20.38	☞ Widder 23h ☞ Stier	6.14	22.10	
29. Di.			6.16	20.40	☞ Stier	6.45	23.37	
30. Mi.			6.15	20.41	☞ Stier	7.28	—	

Alle Zeitangaben = Sommerzeit

KONSTELLATION		
sichtbar	unsichtbar	Bemerkungen / Feste
	♂♂^{13}	
		Sichtbarkeit der Planeten
		abends: Mars, Jupiter
$\text{♂♂}^{11} \ 5^\circ$		Jupiter und Mondsichel stehen im Stier beisammen.
		morgens: Venus
$\text{♂♂}^{22} \ 2^\circ$	♂♂^{13}	Der Halbmond zieht oberhalb von Mars in den Zwillingen.
♀♂^{14}	♂♂^{13}	Venus und Mars stehen im Trigon.
	♀♂^{13}	
		Merkur ● Fische rückläufig bis 6.
		Venus ● Fische rückläufig bis 12.
$\text{♂♂}^{17} \ \text{♂♂}^{18} \ \text{♂♂}^{22}$		
♂♂^{14}		
		Mars 1.–11. ● Zwillinge 12.–30. ● Krebs
		Der Ostervollmond.
		Jupiter ● Stier
♂♂^{20}		Versammlung von Merkur, Venus, Saturn und Neptun am Frühlingsp.
$\text{♀♂}^{16} \ \text{♂♂}^{18}$		Saturn ● Fische
		Uranus ● Stier
		Neptun ● Fische
♂♂^{11}		Karfreitag
♂♂^{11}		Ostersonntag
$\text{♂♂}^{13} \ \text{♂♂}^{14} \ \text{♂♂}^{18}$		Ostermontag
♂♂^{19}		
		Venus im größten Glanz.
$\text{♂♂}^{15} \ 2^\circ$	$\text{♀♂}^{12} \ \text{♂♂}^{15} \ \text{♂♂}^{11}$	Die Mondsichel zieht unterhalb von Venus entlang.
	♂♂^{10}	
	♂♂^{13}	
		Feuerzeichen/Frucht: Widder, Löwe, Schütze
		Erdzeichen/Wurzel: Stier, Jungfrau, Steinb.
		Luftzeichen/Blüte: Zwill., Waage, Wasserm.
	♂♂^{13}	
$\text{♂♂}^{19} \ 5^\circ$		In weitem Abstand wandert der Mond an Jupiter vorbei.
		Wasserzeichen/Blatt: Krebs, Skorpion, Fische